

# Energiemanagement für die Kirchengemeinden im Erzbistum Paderborn

(Ein Angebot der Fachstelle Energieoffensive zur Unterstützung der Kirchengemeinden)

## Sinn und Zweck:

Hilfestellung für die Kirchengemeinden und deren Energiebeauftragte beim Nachhalten und Auswerten der Energieverbräuche, um dadurch mittelfristig bis langfristig Energie- und Kosteneinsparungen zu ermöglichen.

## Voraussetzungen:

- Beschluss des Kirchenvorstandes zur Teilnahme am Energiemanagement
- Benennung eines Ansprechpartners in der Kirchengemeinde
- Verbrauchsrechnungen der letzten 3 Jahre für Strom, Wärme, Wasser

Steigende Energiepreise geben bei einigen Kirchengemeinden durchaus Anlass zur Sorge. Aber sich jedes Jahr erneut mit den Energierechnungen für Strom, Wärme und Wasser auseinanderzusetzen, ist unter Umständen sehr mühsam und vor allem sehr zeitintensiv.

Das Energiemanagement hilft Ihnen dabei, dass die Energieverbräuche aufgenommen werden und für Sie jederzeit zur Auswertung bereit stehen. Sie können Anfang eines jeden Jahres einen ausgewerteten und witterungsbereinigten Energiebericht zu dem jeweiligen Gebäude ausgeben. Jeder Energiebeauftragte bekommt zudem einen entsprechenden Programzugang, um auch selbst eigene Auswertungen anstellen zu können oder Planbeispiele durchzurechnen.

Ob Sie nun selbst rechnen oder sich allein auf die Auswertungen der Fachstelle Energieoffensive verlassen, das Energiemanagement hilft Ihnen den Energieverbrauch für Ihre Gebäude weiterhin im Blick zu behalten.

## Vorteile der Teilnahme:

- Für Ihre Kirchengemeinde entstehen durch die Teilnahme am Energiemanagement keinerlei Kosten.
- Die Teilnahme am Energiemanagement geht mit keinen Verpflichtungen einher. Es ist als ein Angebot zur Hilfestellung gedacht.
- Sie können jedes Jahr einen ausgewerteten Energiebericht erstellen.
- Sie können umgesetzte Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit hin prüfen und festhalten wie stark der Gemeindehaushalt durch Ihre Bemühungen finanziell entlastet wurde.
- Sie können selbst individuelle Auswertungen anstellen.

Anhand der Video-Anleitung können Sie sich über das Programm informieren und die Vorteile des Energiemanagementsystems informieren. Die Video-Anleitung finden Sie unter folgendem Link:

<https://wir-erzbistum-paderborn.de/arbeitshilfen/energieoffensive/>

Damit wir Sie und Ihre Gebäude in das Energiemanagement aufnehmen können, bitten wir um Übermittlung der beigefügten Beschlussvorlage.

Name der Kirchengemeinde: \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

## Vereinbarung zur Teilnahme am Energiemanagement für die Kirchengemeinden des Erzbistums Paderborn

Wir beabsichtigen die kostenfreie Teilnahme am Energiemanagement der Fachstelle Energieoffensive.

Zum Aufbau der Unterstützungsstruktur „Energiemanagement der Kirchengemeinden“ und zur Erbringung der damit verbundenen Dienstleistung gestatten wir der Fachstelle Energieoffensive, Bereich Bauen des Erzbischöflichen Generalvikariates, Domplatz 3 in 33098 Paderborn

- zukünftig Kopien der Energierechnungen und Vertragsunterlagen, sowie der dazugehörigen Messdaten vom jeweiligen Energieversorgungsunternehmen bzw. zuständigen Gemeindeverband anzufordern.
- Zudem gestatten wir die elektronische Weitergabe des jährlichen Energieberichtes an unseren zuständigen Gemeindeverband.

Rechtsverbindliche Unterschrift des Kirchenvorstandes

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Name und Funktion des Unterzeichners

\*KV-Siegel

\_\_\_\_\_  
Name und Funktion des Unterzeichners

\_\_\_\_\_  
Name und Funktion des Unterzeichners

## Zählerstände zur Verbrauchsermittlung

Kath. Kirchengemeinde: \_\_\_\_\_

Gebäude: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Nutzung: \_\_\_\_\_

Gebäudenutzfläche / beheizte Brutto-Grundfläche (GBF<sub>B</sub>): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

[Grundfläche aller Etagen nach Außenmaßbezug (Länge x Breite x Anzahl Etagen)]

Ansprechpartner / Energiebeauftragter: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

		Zählerstand für Strom	Zählerstand für Heizung	Zählerstand für Wasser	Optional: Zwischenzähler für
	Zählernr.				
Datum	Einheit	kWh	m <sup>3</sup> / kWh	m <sup>3</sup>	
	Januar				
	Februar				
	März				
	April				
	Mai				
	Juni				
	Juli				
	August				
	September				
	Oktober				
	November				
	Dezember				

Zählerstruktur                      Gebäude                      Zählernummer                      für Energieart

Gemeinsame Zähler mit: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wenn Ölheizung vorhanden: Tankvolumen: \_\_\_\_\_ Liter

Ölstand am: \_\_\_\_\_ Liter      Menge getankt      \_\_\_\_\_ Liter

\_\_\_\_\_ cm

Ölstand am: \_\_\_\_\_ Liter      Menge getankt      \_\_\_\_\_ Liter

\_\_\_\_\_ cm

Sonstige Mitteilungen: \_\_\_\_\_

## Schemadarstellung der vorhandenen Zählerstruktur

Wärme	
Strom	
Wasser	

### Beispielhafte Schemadarstellungen einer Zählerstruktur für den Bereich Wärme

